

Name der Gesellschaft  
Westdeutsche Versicherungs=Aktien=Bank zu Essen.

会社名  
エッセン・西ドイツ保険株式銀行

会計年度  
1868.

業種  
保険

掲載文献等  
Berliner Börsen-Zeitung, 1869.6.5,S.11.

ファイル名  
18690605WVABE.PDF

**Aufforderung der Concursgläubiger.**

In dem Concurs über das Vermögen des Kaufmanns **S. Jacobsohn** zu Brühlitz werden alle diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtskräftig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht [13373-4] (2) bis zum 22. Juni 1869 einschliesslich bei uns schriftlich oder zu Protocoll anzumelden und demnächst zur Prüfung der sämtlichen, innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungspersonals

auf den 14. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, in unserem Gerichtlocal, Terminzimmer No. 7, vor dem Commissar Herrn Kreisrichter Ewehel zu erscheinen. Nach Abhaltung dieses Termins wird geeigneten Falls mit der Verhandlung über den Accord verfahren werden.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserem Amtsbezirk seinen Wohnsitz hat, muss bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Justizräthe Mülhausen, Hillmar, Villnow und der Rechts-Anwalt Sachse hier zu Sachwaltern vorgeschlagen. **Cöchem, den 22. Mai 1869.**

**Königl. Kreisgericht. I. Abtheilung.**

Der bisherige einstweilige Verwalter Kaufmann Carl Lücke zu Witten ist in dem Concurs über das Vermögen des Kaufmanns **Salomon Josephsohn** zum definitiven Verwalter bestellt. **Cöchem, 26. Mai 1869.** [14471]

**Königl. Kreisgericht. I. Abtheilung.**

**Concurs-Eröffnung.**

**Königl. Kreisgerichts-Deputation zu Brösch. I. Abtheilung.**

Den 22. Mai 1869, Vormittags 12 Uhr. Ueber das Vermögen des Kaufmanns **Wolfgang Wilhelm Tunnies** zu **Mülheim a. d. Ruhr** ist der kaufmännische Concurs eröffnet und der Tag der Zahlungseinstellung auf den 21. Mai 1869 festgesetzt worden.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Kaufmann **Hermann Bruns** zu **Mülheim a. d. Ruhr** bestellt.

Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem [13397-99] (9) auf den 5. Juni 1869, Vormittags 10 Uhr, in unserem Gerichtlocal, vor dem Commissar, Gerichts-Assessor Kerstein anberaumten Termine ihre Erklärungen und Vorschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines anderen einstweiligen Verwalters abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitze oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgeboten, Nichts an denselben zu verabfolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitze der Gegenstände

bis zum 22. Juni 1869 einschliesslich dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen, und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, ebendahin zur Concursmasse abzuliefern, Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitze befindlichen Pfandstücken nur Anzeige zu machen.

Zugleich werden alle diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtskräftig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht

bis zum 1. Juli 1869 einschliesslich bei uns schriftlich oder zu Protocoll anzumelden und demnächst zur Prüfung der sämtlichen, innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungspersonals

auf den 15. Juli 1869, Vormittags 10 Uhr, in unserem Gerichtlocal, vor dem Commissar Gerichts-Assessor Kerstein zu erscheinen.

Nach Abhaltung dieses Termins wird geeigneten Falls mit der Verhandlung über den Accord verfahren werden.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserem Amtsbezirk seinen Wohnsitz hat, muss bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte Beckenkamp, Ax, Wenste, Wiese, Westermann zu Mülheim a. d. Ruhr, Windthorst, Haarmann, Goecke, Hueck, Ohly zu Duisburg, Michels zu Ruhrort und Dr. Michels zu Oberhausen zu Sachwaltern vorgeschlagen.

**Internationale Bank in Luxemburg.**

**Monats-Auszugs am 31. Mai 1869.**

Activa.		Passiva.	
	Fr. Cts.		[14512] Fr. Cts.
Cassa-Conto	1,903,222 86	Capital	40,000 Actien à Frs. 250. . . . . 10,000,000 —
Wechsel-Portefolios	3,853,602 86	Banknoten im Umlauf	4,939,975 —
Effecten	486,154 86	Reservefonds-Conto	276,241 41
Zurückgekauft eigene Actien	3,000,000 —	Cassa-Corrent-Creditoren und Diverse	2,630,049 82
Commandite-Capitalien	2,992,192 75		
Cassa-Corrent-Debitoren und sonstige Activa	3,666,092 89		
	17,906,266 24		17,906,266 24



**Rheinische Eisenbahn.**

**Dividendenzahlung für das Jahr 1868.**

Durch Beschluss der General-Versammlung der Actionaire vom 29. Mai cr. ist die Dividende für das Jahr 1868 festgesetzt wie folgt:

- a) für die Stamm-Actien auf  $\frac{1}{2}$  Procent oder 10 Thlr. 10 Sgr. pro Actie, zahlbar gegen den Dividendenschein No. 12. —
- b) für die Prioritäts-Actien, auf welche bereits 4 % Zinsen gezahlt sind, auf noch  $\frac{1}{2}$  Procent oder 8 Thlr. 10 Sgr. pro Actie, zahlbar gegen den Dividendenschein No. 3. —
- c) für die an Stelle der eingezogenen Stamm-Actien der früheren Bonn-Kölner Eisenbahn-Gesellschaft ausgereichten  $\frac{1}{2}$ igen Stamm-Actien auf  $\frac{1}{2}$  Procent oder 10 Thlr. 10 Sgr. pro Actie, zahlbar gegen den Dividendenschein No. 3.

Die vorstehenden Dividendebeträge werden demnach gegen Aushändigung der bezeichneten Coupons

**vom 1. Juli d. J. ab**

bei unserer Hauptkasse oder bei den nachstehenden Bankhäusern: dem **A. Schaaffhausenschen Bankverein**, Herren **Sal. Oppenheim jr. & Cie.**, **J. M. Stein**, **J. D. Herstatt** und **A. L. Camphausen** hierselbst, von der **Heydt, Kersten & Söhne** in **Eilberfeld**, **Jonas Cahn** in **Bonn**, **Charlier & Scheibler** in **Aachen**, **S. Bleichröder** in **Berlin**, **Ed. Frege & Cie.** in **Hamburg**, dem **Schlesischen Bankverein** in **Dreslau** und der **Filiale der Bank für Handel und Industrie** in **Frankfurt a. M.**

ausgezahlt. — Nach dem 31. Juli cr. erfolgt die Einlösung nur noch durch unsere Hauptkasse. Unter Hinweisung auf den § 21 der Statuten machen wir die Inhaber von noch nicht eingelösten Dividendenscheinen aus früheren Jahren wiederholt darauf aufmerksam, dass die Scheine nach Ablauf von vier Jahren, vom Tage der ersten öffentlichen Aufforderung an gerechnet, wertlos werden. **Köln, am 3. Juni 1869.**

**Die Direction der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft.**

**Westdeutsche Versicherungs-Actien-Bank in Essen.**

**Rechnungs-Abschluss pro 31. December 1868.**

**Zweites Geschäftsjahr.**

Einnahmen:	
Prämien-Reserve aus 1867	43,434. 14. 3.
Schäden-Reserve	1,300. —. —.
Prämien-Einnahme im zweiten Geschäftsjahre abzüglich der Ristoral	146,437. 13. 5.
Police-Kosten, Provisionen etc.	14,772. 7. 4.
Zinsen	19,808. 23. 2.
Umschreibungs-Gebühren	81. —. —.
	925,715. 28. 2.

Ausgaben:	
Bezahlte Schäden abzüglich des Antheils der Rückversicherer	39,802. 15. 9.
Reserve für schwebende Schäden	14,295. 3. 11.
Prämien für Rückversicherungen	33,154. 25. 1.
Rechnungsmässige Prämien-Reserve	68,188. 1. —.
Agenturkosten und Provisionen	96,382. 29. —.
Verwaltungs- und Organisationskosten	30,430. 11. —.
Abschreibungen	4,430. 30. 1.
	216,684. 15. 10.

Ueberschuss 9,029. 13. 4.

**Bilanz pro 31. December 1868.**

Activa:	
Depot-Wechsel der Actionaire	1,576,000. —. —.
Hypotheken	98,550. —. —.
Effecten	98,433. 14. 9.
Bank-Wechsel	65,901. 23. 6.
Darlehen gegen Unterpfand	99,225. —. —.
Immobilien	15,000. —. —.
Materialien, Mobilien und Utensilien	6,012. —. —.
Cassa-Bestand	7,887. 24. —.
Diverse Debitoren, Guthaben bei Bankhäusern, General-Agenturen etc.	150,263. 99. 2.
	Summa 2,117,274. 6. 3.

Passiva:	
Action-Capital	2,000,000. —. —.
Schäden-Reserve	14,295. 3. 11.
Prämien-Reserve:	
Rechnungsmässige Rücklage	68,188. 1. —.
Ausserordentliche Dotirung	9,029. 13. 4.
Diverse Creditoren	77,217. 13. 4.
	25,761. 19. 2.
	Summa 2,117,274. 6. 3.

[14483]

**Westdeutsche Versicherungs-Actien-Bank.**

Der Vorstand. Die Direction.  
**Dr. Fr. Hammacher. Lindemann. Ph. Dietler.**